

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 06/2017

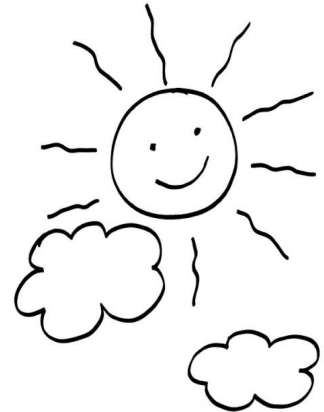
02. Juni 2017

39. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Unter diesem Motto könnten auch die nächsten Tage und Wochen und Monate für die Gemeinde Großhabersdorf stehen. Sie erinnern sich, vor über sieben Jahren wurde das historische Gasthaus „Gelber Löwe“ von der Gemeinde erworben.

Seit dieser Zeit ist viel geschehen, auch wenn man das als Außenstehender, wie ich gerne zugebe, nicht sofort erkennen kann. Daher möchte ich an dieser Stelle nochmal einen kurzen Rückblick auf diese Entwicklung geben.



Wie sicher bekannt, gab es nach dem Kauf ja zunächst enorme Probleme, den tatsächlichen Besitzer, der nicht mit dem Gebäude verbundenen Gegenstände, also Möbel, Hausrat, Kleidung etc. zu finden. Dies war nötig, weil diese losen Gegenstände nicht mit gekauft wurden und somit der Besitzer natürlich einen Anspruch auf „seine“ Sachen hatte. Dazu muss ausgeführt werden, dass der ehemalige Besitzer im Ausland verstorben war und ein Totenschein, wie er hierzulande üblich ist, nicht zu bekommen war. Damit gilt der Betroffene aber nicht als verstorben. Schon diese Probleme bedeuteten einen erheblichen Zeitaufwand bis zur Klärung der Rechtslage. Erst danach konnte, Anfang 2012 ein Sanierungsgutachten in Auftrag gegeben werden. Ende 2012 legte sich der Gemeinderat dann auf eine Planungsvariante fest. Es dauerte dann noch bis Ende 2013, bis die ersten Abbrucharbeiten und der Ausbau der neuzeitlichen Innenverkleidungen vergeben werden konnten. Zeitgleich wurden auch die ersten Angebote von den erforderlichen Fachplanern für Brandschutz, Gebäudetechnik, Tragwerksplanung, dendrochronologischer Begutachtung etc. eingeholt und Anfang 2014 die Aufträge vergeben.

Seitdem sind viele Abstimmungsgespräche mit allen Beteiligten geführt worden, um alle Details in Bezug auf die geplante Nutzung als Hotel/Gastronomie abzustimmen und den modernen Anforderungen, vor allem aber auch den einschlägigen Vorschriften anzupassen. Ein Unterfangen, das nicht immer ganz einfach zu bewerkstelligen ist, da ja zum Einen möglichst viel der historischen Bausubstanz erhalten bleiben soll und zum Anderen die modernen Einbauten auch nicht sofort ins Auge fallen sollen.

Darüber hinaus war es erforderlich, potentielle Fördertöpfe ausfindig zu machen und die entsprechenden Gespräche mit den zuständigen Stellen zu führen. Ein nicht ganz einfaches, vor allem aber zeitraubendes Unterfangen, wie man sich denken kann. Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass seit den ersten Auftragsvergaben nun doch noch einmal drei Jahre ins Land gingen, bis es nun endlich losgeht mit der Sanierung des „Gelben Löwen“.

Fortsetzung auf Seite 3

Vor kurzem ist dazu auch die abschließende Förderzusage vom Landesamt für Denkmalpflege bei der Gemeinde eingegangen, womit die Finanzierung des gesamten Projektes nun auch in „trockenen Tüchern“ ist. Bereits in 2017 stehen, laut Aussage des für unsere Gemeinde zuständigen Gebietsreferenten Herrn Dr. Uli Walter vom LfD, Haushaltsmittel zum Abruf bereit. Derzeit laufen noch die letzten Abstimmungsgespräche hinsichtlich Art und Ausführung der unterschiedlichen Ausstattungen und Einbauten. Die Statik für das Gesamtvorhaben liegt leider immer noch beim Prüfingenieur. Wir gehen aber davon aus, dass noch vor der Sommerpause die Sanierungsarbeiten endlich starten und dann auch zügig abgewickelt werden können.

Ein weiteres großes und wichtiges Projekt in unserer Gemeinde ist die Sanierung der Kindertagesstätte „Tulipan“ in der Hadewartstraße. Auch hier vergingen von den ersten Abstimmungsgesprächen mit allen Beteiligten bis zu den ersten konkreten Umbaumaßnahmen fast zwei Jahre. Nun wird bereits in den Pfingstferien mit den Umbaumaßnahmen für die Interimslösung in der Grundschule begonnen. Nachfolgend habe ich Ihnen den groben Zeitplan für die umfangreichen und mit geschätzten Kosten für Umbau/Sanierung und Interimslösung von ca. 1,6 Mill/€ auch ziemlich aufwändigen Gesamtmaßnahmen dargestellt. Wie unten angegeben, wurden sie uns vom planenden Architekten Herrn Gerald Jordan vorgestellt und vom Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 16. Mai gebilligt.

Mitte Mai bis Mitte Juni 2017: Do. 01.06.2017:	Ausarbeitung der Eingabeunterlagen Beauftragung Brandschutzkonzept und Statik (Angebote liegen bereits vor, müssen nur noch von Kirche auf Gemeinde umgeschrieben werden)
Mitte Juni bis Mitte Juli 2017 Do. 29.06.2017: Do. 27.07.2017:	Ausarbeitung Brandschutzkonzept und Statik Behandlung des Bauantrages im Gemeinderat und anschließend Weiterleitung der Bauantragsunterlagen ans LRA Zustimmung zum Brandschutzkonzept und zur Statik und Weiterleitung an das LRA
Anfang Juli bis Ende Sept. 2017	Genehmigungszeitraum LRA Fürth incl. BSK bzw. Prüfung der Statik durch Prüfstatiker, Werk- und Detailplanung, Kostenberechnung und Ausschreibung Abbrucharbeiten
Oktober 2017 Do. 19.10.2017: 30.10.2017 bis 02.11.2017:	Ausschreibung Rohbauarbeiten Zustimmung Kostenberechnung und Vergabe Abbrucharbeiten Umzug aus der Hadewartstr. in den Sonnenblick (Kita-Interimslösung)
Mitte Nov. bis Mitte Dez. 2017 Do. 14.12.2017: Mitte Januar 2018 Mitte Dezember 2018 27.12.2018 bis 05.01.2019	Abbrucharbeiten Sitzung Gemeinderat: Vergabe Rohbauarbeiten eigentlicher Baubeginn: erst Rohbauarbeiten und so weiter... Bezugsfähigkeit der Kita Umzug aus dem Sonnenblick in die Hadewartstr. (Kita Tulipan neu)

Fortsetzung der Seite 3

Sie sehen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein durchaus ambitionierter Zeitplan, den es gilt einzuhalten. Ob das gelingen kann, werden die nächsten Wochen und Monate zeigen. Natürlich sind auch wir nicht vor unvorhersehbaren Umständen geschützt und man wird sehen, ob die einzelnen Gewerke immer im geforderten Zeitfenster erledigt werden können. Wichtig ist aber zunächst einmal die Fertigstellung der Interimslösung zum vorgesehenen Zeitpunkt, also zu den Herbstferien Ende Oktober diesen Jahres, damit der Umzug unserer KiTa-Kinder und des gesamten Teams fristgerecht erfolgen kann. Gerne werde ich Sie an dieser Stelle über den Fortgang der Arbeiten auf dem Laufenden halten.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Breitbandausbau der Telekom verzögert sich

Schon mehrmals haben wir berichtet, dass in einem weiteren Förderverfahren der Breitbandausbau durch die Telekom erfolgt. Im Mai letzten Jahres wurde der entsprechende Ausbauplan mit der Telekom abgeschlossen. Damals wurde zugesichert, dass bis Mai 2017 in den Außenorten und in Teilbereichen von Großhabersdorf der Netzausbau erfolgt, so dass in den Ausbaubereichen eine Internetgeschwindigkeit von mind. 30 Mbit/s erreicht werden kann. Einige Anwesen, die in unmittelbarer Nähe der Kabelverzweigerschränke liegen, können auch bis zu 50 Mbit/s erhalten.

Wegen der Vielzahl der Aufträge zum Breitbandausbau kann die Telekom die vereinbarte Zeitplanung nicht einhalten. Im Rahmen eines Gesprächs haben die Vertreter der Telekom nun mitgeteilt, dass die Bauarbeiten im Juni beginnen und im Herbst die Maßnahme abgeschlossen ist. **Ab Oktober können dann die höheren Breitbandraten beauftragt werden.** Ein automatischer Umstieg auf die höheren Internetgeschwindigkeiten erfolgt nicht.

Beim Termin mit den Vertretern der Telekom haben diese aber nicht nur schlechte Nachrichten mitgebracht. Der bisherige Breitbandausbau war nur an Kabelverzweigerschränken möglich, die mehr als 550 Meter von der Vermittlungsstelle Großhabersdorf (Bahnhofstraße) entfernt sind. Daher konnte z. B. der Kabelverzweigerschrank an der Cadolzbürger Straße nicht ausgebaut werden. Nun zeichnet sich ab, dass die Telekom eine neue Technik einsetzen darf. Auch für die Gebiete im Kernbereich von Großhabersdorf, die bisher nicht von den verschiedenen Ausbaumaßnahmen profitieren konnten, sollen daher ab 2019 bessere Internetverbindungen zur Verfügung stehen.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Rathaus am 16.06.2017 geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, **16. Juni 2017** geschlossen.

Zur Beurkundung von Geburten- und Sterbefällen können Sie unter der Telefon-Nr. 09105 / 99839-11 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr einen Termin vereinbaren.

Wir dürfen Sie um Ihr Verständnis bitten.

Gemeinde Großhabersdorf

In aller Kürze

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits im letzten Mitteilungsblatt berichtet, schreiten die Arbeiten für den Fuß- und Radweg von Bürglein nach Schwaighausen zügig voran, nachdem eine Gashochdruckleitung und der nasse



Baugrund am Weihermühlbach für Verzögerungen gesorgt haben. Die Asphalttragschicht von Schwaighausen kommend ist bereits bis zur Ziegelhütte aufgebracht. In dem größeren Teilstück zwischen Ziegelhütte und Bürglein mit mehreren Grundstücks- und Feldzufahrten wird derzeit der komplette Unterbau eingebracht. Anschließend, voraussichtlich im Juni ab der 23. Kalenderwoche, wird dann auch dort die Asphalttragschicht aufgebracht. Die Asphaltdeckschicht wird dann in

einem Zug von Schwaighausen nach Bürglein eingebaut. Danach werden noch die Seitenstreifen mit dem zwischengelagerten Oberboden angedeckt und angesät, womit die Baumaßnahme dann vermutlich Ende Juli abgeschlossen werden kann. Die anteiligen Kosten für die Gemeinde belaufen sich voraussichtlich auf ca. 90.000,-€.

Auch die schon mehrfach angesprochene Renaturierung des Schlauersbaches geht nun zügig vonstatten, nachdem die Kostenübernahme für sämtliche Nachträge vom Amt für ländliche Entwicklung abschließend genehmigt wurde. In den letzten Wochen wurden nun die vorgesehenen Anpassungsarbeiten am Nachbargrundstück entlang des bisherigen Bachlaufes ausgeführt und das neue Einlaufbauwerk am östlichen Bauende eingebaut. Auch die Sitz- und Trittsteine im und am Bachlauf wurden verlegt, wodurch sich bereits jetzt die fertige Anlage gut ausmachen lässt.

Vor den abschließenden Asphaltierungsarbeiten wird noch der Übergang zwischen dem neuen Radweg, der Straße „Kohlenplatte“ und den angrenzenden Privatgrundstücken bzw. Zufahrten an die neuen Gegebenheiten angepasst, bevor dann noch die restlichen Oberbodenarbeiten ausgeführt werden können.



Mit der Fertigstellung ist also auch hier bis Ende Juli zu rechnen.

Ihr

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

Kurzprotokoll Gemeinderatssitzung 04. Mai 2017

Sanierung „Gelber Löwe“

Der Gemeinderat wird informiert, dass das Landesamt für Denkmalpflege die interne Prüfung der Finanzierungsunterlagen abgeschlossen hat und die anrechenbaren denkmalschutzrechtlichen Mehraufwendungen anerkannt wurden. Weiterhin wurden bereits für dieses Jahr von der Denkmalpflege Finanzmittel eingeplant, so dass ein Teilzuschuss bereits in diesem Jahr abgerufen werden kann.

In einem Referat erläutert Herr Dipl.-Ing. Edelhäuser vom Büro Konopatzki & Edelhäuser, Rothenburg, warum die Bauphysik bei der Sanierung des Gasthauses ingenieurtechnisch überprüft werden muss. Der Gemeinderat stellt fest, dass das Arch.-Büro Konopatzki einen entsprechenden Ingenieurvertrag vorlegen soll.

Weiterhin wird die Fa. RCM Hotel-Consulting GmbH & Co.KG, Bad Füssing beauftragt, dass sie die Gemeinde bei der Pächtersuche unterstützt.

Schule – Zustimmung zum Kooperationsmodell „wim – wir musizieren“

Mit einem Musiklehrer, der das Kooperationsmodell in Dietenhofen bereits seit vielen Jahren betreut, wird ein entsprechender Vertrag geschlossen, damit das Modell „wim – wir musizieren“ auch in Großhabersdorf durchgeführt wird. Damit wird den Schulkindern in der ersten und zweiten Klasse die Möglichkeit gegeben, im Musikunterricht unterschiedliche Musikinstrumente kennenzulernen.

Stodl Fernabrünst – Anschluss an das Nahwärmenetz

Der Gemeinderat stellt fest, dass der Stodl (Gemeinschaftshaus) in Fernabrünst an das Nahwärmenetz der Biogasanlage angeschlossen werden soll. Der Ortsverein leistet für diesen Anschluss einen Baukostenzuschuss in Höhe von 4.500,00 € und wird die Vorbereitungsarbeiten für die Baumaßnahmen am Gebäude treffen. Die notwendigen technischen Gebäudeinstallationen werden von der Fa. Pfaffner, Fernabrünst, ausgeführt.

Schulturnhalle – Fensterauswechslung im Mehrzweckraum und in den Toiletten

Die Schreinerei Röck wird beauftragt, dass die Fenster im Mehrzweckraum und in den Toiletten im Erdgeschoss der Turnhalle ausgetauscht werden sollen. Dabei sollen bruch sichere Fensterscheiben eingebaut werden, die zusätzlich satiniert sind.

Feuerwehrhaus Oberreichenbach

Die Aufträge für den Handlauf und für die Hallenbeschichtung werden vom Gemeinderat vergeben.

Kurzprotokoll Gemeinderatssitzung vom 16. Mai 2017

Verleihung der Europaplakette durch den Europarat

Der Gemeinderat wird informiert, dass der Europarat mitgeteilt hat, dass Großhabersdorf als Anerkennung der Partnerschaftsarbeit die Europaplakette verliehen bekommt. Dies ist die zweithöchste Stufe des Europapreises und in Mittelfranken hat nur Nürnberg bisher die höhere Auszeichnung (den Europapreis) erhalten.

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans – Flächennutzungsplan 2016

Der Planungsauftrag für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans wird an die ARGE Stadt & Land, Neustadt/Aisch, erteilt. In der weiteren Beratung wird vom Gemeinderat festgestellt, dass die Bereiche

- zwischen dem Baugebiet „Hinter der Kirche“ und dem Diethofener Weg,
- nördlich der Weinbergstraße und
- nördlich der Flurstraße und Cadolzheimer Straße

in dem Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche aufgenommen werden sollen. Auch in Fernabrünst soll die Fläche nördlich der Straße „Am Hollerstauden“ als mögliche Baufläche aufgenommen werden.

Ortsgestaltungssatzung

Die Ortsgestaltungssatzung wird durch Mehrheitsbeschluss vom Gemeinderat beschlossen. Die Satzung, die die bauliche Gestaltung im Ortskern betrifft, tritt zum 01.10.2017 in Kraft.

Sanierung der Kindertagesstätte „Tulipan“

Für die Sanierung des Kindergartens „Tulipan“, der im Eigentum der evang. Kirche steht, übernimmt die Gemeinde Großhabersdorf die Bauherrschaft. Nach den bisherigen Kostenberechnungen hat die Gemeinde von den veranschlagten Baukosten von 1,25 Mio. Euro einen Betrag in Höhe von 400.000,00 € zu leisten. Die Kirche hat bekundet, dass sie die Baumaßnahmen mit 200.000,00 € unterstützt. Der Hauptteil der Baukosten wird durch einen staatlichen Zuschuss in Höhe von ca. 635.000,00 € geleistet.

Der vom Arch. Jordan vorgelegte Zeitplan sieht vor, dass der Kindergarten bis zu den Weihnachtsferien 2018 saniert ist und der Betrieb 2019 wieder aufgenommen werden kann.

Nachdem die Gemeinde nun Bauherr ist und die bisherigen Vorplanungen übernommen werden sollen, wurde beschlossen, dass der bisher von der Kirche beauftragte Planer die weiteren Arbeiten durchführen soll. Daher wurde das Arch.-Büro Jordan, Großhabersdorf, gebeten, einen entsprechenden Arch.-Vertrag vorzulegen.

Antrag zum Bau eines neuen Feuerwehrhauses

Der Gemeinderat wird vom Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf unterrichtet, dass ein neues Feuerwehrgerätehaus für Großhabersdorf gebaut werden sollte, da die Einrichtungen im Mehrzweckgebäude teilweise nicht mehr den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Der Gemeinderat nimmt den Wunsch der Feuerwehr zur Kenntnis. Es soll der Standort des Feuerwehrhauses erhalten bleiben, soweit eine wirtschaftliche Sanierung des Mehrzweckgebäudes möglich ist. Für den Bauhof ist ein geeigneter Ersatzstandort zu finden, da die räumlichen Kapazitäten für den Bauhof im und am Mehrzweckgebäude nicht ausreichen.

Brautpaare pflanzten ihre Hochzeitsbäume

Am Samstag, den 05. Mai konnten 10 Ehepaare, die in den letzten Monaten geheiratet hatten, ihren Hochzeitsbaum pflanzen. In der gemeindlichen Wiese oberhalb der ehemaligen Quellfassung, auf der in den letzten Jahren bereits viele Obstbäume im Rahmen der Hochzeitsbaumaktion gepflanzt wurden, konnten nun die letzten freien Flächen mit jungen Apfel-, Zwetschgen-, Birnen- und Kirschbäumen bepflanzt werden. Die meisten Brautpaare ließen es sich daher auch nicht nehmen und haben „Ihren Hochzeitsbaum“ auch selbst eingepflanzt.

Die Mitarbeiter des Bauhofes hatten dazu bereits die Pflanzgruben ausgehoben, einen Pflanzpflock eingeschlagen und leichtes Erdmaterial zum Verfüllen der Gruben bereitgestellt. Nachdem sich die Paare „Ihren“ Baum ausgesucht hatten, ging es, ausgerüstet mit Schaufel und Spaten an die Arbeit. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Petra Zalar wurden die Bäumchen fachgerecht eingesetzt.

Nach dem Pflanzen wurden die jungen Bäume noch an dem Pflanzpfahl angebunden, um ihnen die nötige Stabilität zu geben, die durch die fehlenden Wurzeln noch nicht gegeben ist und mit reichlich Wasser angegossen.



Wünschenswert ist dabei natürlich, dass sich die Brautpaare auch in Zukunft um „Ihren“ Obstbaum kümmern sollen, und natürlich steht ihnen selbstverständlich auch das Obst zu, das dort hoffentlich bald und in guter Qualität wächst.

Den Brautpaaren danke ich sehr herzlich, dass Sie sich an dieser schönen Tradition, einen Hochzeitsbaum zu pflanzen, beteiligt haben und

darf Ihnen den Obst- und Gartenbauverein Großhabersdorf wärmstens als fach- und sachkundigen Berater in allen Fragen rund um die Pflege „Ihres Hochzeitsbaumes“ empfehlen.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, 29. Juni 2017**

um **19:30 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorensprechstunde

am **29. Juni 2017** findet von **10.30 Uhr** bis **11.30 Uhr**
im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11,
die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit, sich Rat und Information zu holen, regen Gebrauch zu machen.

Ihre Ansprechpartner:

Sprecher

Gerhard Roth

Bahnhofstr. 14

Tel.: 09105 / 31 3 00 92

Oskar Häring

Geißberg 2

Tel.: 09105 / 786

Hans Scheuerlein

Geißberg 17

Tel.: 09105 / 709

Walter Schneider

Gruberstr. 1

Tel.: 09105 / 377



Fachstelle für pflegende Angehörige

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.



Ansprechpartnerin: Marion Wörnlein

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Bahnhofstraße 6

90613 Großhabersdorf

Terminvereinbarung unter

Tel.: 09105 / 99 81 92

m.woernlein@pflege-direkt.de

Der Seniorenbeirat lädt ein

zu einem Fachvortrag zum Thema:

**„Betreuungsrecht, Möglichkeiten der Vorsorge
(Vorsorgevollmacht), Patientenverfügung“.**

am Mittwoch, den 12. Juli 2017 um 15:00 Uhr

in das Gasthaus „Rotes Ross“

Als Referent steht Herr Nölting von der Betreuungsstelle und Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA) beim Landratsamt Fürth zur Verfügung.

Auf Ihr Kommen freut sich der Seniorenbeirat der Gemeinde Großhabersdorf.

Sprecher: Gerhard Roth Oskar Häring Hans Scheuerlein Walter Schneider

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Säcke	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Hornsegen und Oberreichenbach	Großhabersdorf und alle anderen Außenorte
Montag, 19.06.	Montag, 12.06.	Freitag, 16.06.
	Montag, 26.06.	Donnerstag, 29.06.

Unterschlaubach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen	Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf
--	--

Samstag, 10.06.	Restmüll + Biomüll	Freitag, 09.06.	Restmüll + Biomüll
Freitag, 16.06.	Biomüll	Samstag, 17.06.	Biomüll
Freitag, 23.06.	Restmüll + Biomüll	Donnerstag, 22.06.	Restmüll + Biomüll
Freitag, 30.06.	Biomüll	Donnerstag, 29.06.	Biomüll
Freitag, 07.07.	Restmüll + Biomüll	Donnerstag, 06.07.	Restmüll + Biomüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (www.landkreis-fuerth.de) und auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht (www.grosshabersdorf.de).

Sirenenüberprüfung im Juli 2017

In allen Gemeinden des Landkreises Fürth werden die Sireneneinrichtungen der Funkalarmierung auf ihre Tüchtigkeit überprüft.

Dieser Probealarm findet in der Gemeinde Großhabersdorf am

01. Juli 2017
um 11:30 Uhr statt.

Bei Echtalarm wird gegebenenfalls die Probealarmierung unterbrochen und die betroffene Wehr wird dann noch einmal alarmiert. Außerdem erfolgt eine entsprechende Alarmdurchsage.

Spricht eine Sirene oder der Funkmeldeempfänger im Gerätehaus bei der Überprüfung nicht an, ist die Gemeinde zu verständigen.

DER KREISBRANDRAT
Des Landkreises Fürth

BÜCHEREI-NEWS

Es ist wieder neuer Lesestoff eingetroffen und ich denke, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Kommen Sie gerne vorbei und lesen in das eine oder andere Buch mal rein – auch in den Pfingstferien ist die Bücherei für Sie geöffnet.

Für die jüngeren Leser gibt's was Neues von den drei ??? kids, vom Drachen Kokosnuss, den Warrior Cats und auch Conni – Fans können sich über "Conni und die Katzenliebe" freuen.

Aus dem Bereich Historienromane liegen drei neue Bücher für Sie bereit: „Schwert und Krone – Meister der Täuschung“ von Sabine Ebert, „Die Wanderapothekerin“, von Iny Lorentz und „Die Festung am Rhein“ von Maria W. Peter. Eine leichte Urlaubslektüre darf natürlich auch nicht fehlen – unter anderem gibt es Neues von Gisa Pauly und Ellen Berg.

Auch für die Krimi-Fans ist gesorgt: „Tote Mädchen lügen nicht“ von Jay Asher, „Die Bestimmung des Bösen“ von Julia Corbin und „Dark Web“ von Veit Etzold, um nur drei zu nennen. Aus dem Bereich anspruchsvolle Lektüre möchte ich abschließend noch den Roman „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“ von Susann Pasztor vorstellen. Die Autorin setzt sich mit dem Thema Sterbehilfe auseinander, aber es ist durchaus kein trauriges Buch dabei herausgekommen, sondern eines, das auch schmunzeln lässt und tief berührt: Fred, frischgebackener ausgebildeter Sterbebegleiter trifft auf seinen ersten Fall Karla. Sie ist unheilbar an Krebs erkrankt und macht dem Ehrenamtlichen seine Aufgabe durch ihre launische und reservierte Art nicht gerade leicht. Susann Pasztor hat diese bedrückende Problematik hervorragend umgesetzt.

Von diesem ernsten Thema jetzt noch zu etwas Erfreulichem – ich wünsche allen wunderschöne Pfingstferien, Sonnenschein und ein gutes Buch!

Der kommende **Büchereistammtisch** findet am **Mittwoch, den 14. Juni** statt – Näheres erfahren Sie in Ihrer Bücherei.

Herzliche Grüße
Monika Krachowitzer

Notarsprechtag

am 19. Juni 2017
von 14.00 - 16.00 Uhr
im Rathaus in Großhabersdorf

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 07.07.2017.**

Anzeigenschluss ist hierfür **Freitag, 23.06.2017.**

Standesamtliche Nachrichten

Geburten in Großhabersdorf

Glauber Lena Antonia	23.04.2017
Michel Johanna	06.05.2017
Hertwig Adrian	07.05.2017
Wagner Vincent Luke	10.05.2017

Eheschließungen in Großhabersdorf

Krißgau Florian und Hermann Isolde	20.05.2017
------------------------------------	------------

Sterbefälle in Großhabersdorf

Friedrich Monika	25.04.2017
Hofmockel Michael	29.04.2017
Drescher Georg	22.05.2017

Zum Geburtstag dürfen wir gratulieren

Zehmeister Margaretha	05.06.2017	90 Jahre
Kamm Henriette	05.06.2017	91 Jahre
Rohr Waltraude	06.06.2017	75 Jahre
Neukamm Walburga	06.06.2017	91 Jahre
Wälzlein Gertrud	08.06.2017	75 Jahre
List Anna	25.06.2017	80 Jahre
Sailer Otto	25.06.2017	91 Jahre
Vleeming Johanna	28.06.2017	75 Jahre
Helm Marianne	28.06.2017	80 Jahre
Renz Kunigunda	06.07.2017	80 Jahre
Amelang Anni	06.07.2017	94 Jahre

Zur goldenen Hochzeit dürfen wir gratulieren:

Hofmann Gottfried und Babetta	06.05.2017
Trost Peter und Hildegard	30.05.2017

Wasserversorgung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenberggruppe“ ist, für N o t f ä l l e außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar unter
Tel. 09103 / 79 36-0,
Fax 09103 / 79 36-10

Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem **Härtebereich** hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. Treffen im ehemaligen Gasthaus „Alte Post“, Schulstraße 12 in Roßtal. Weitere Informationen bei Gerhard Roth, Tel.: 09105 / 31 30 092.
Nächstes Treffen: Jeden Montag in ungerader Kalenderwoche.

Einwohnerstatistik – April

Zuzüge: 18	Wegzüge: 19
Geburten: 6	Sterbefälle: 6

Möchten Sie in unserem Geburtstagskalender oder bei den Hochzeitsjubilaren nicht genannt werden, benachrichtigen Sie uns bitte rechtzeitig, d.h. mindestens 6 Wochen vor dem Ereignis, damit wir Sie aus der Liste nehmen können.

Kleinanzeigen

Fahrradreparatur, Ersatzteile; Rainer Grünbaum, erreichbar ab 17 Uhr, Tel.: 09105 / 96 90 13 1 oder 0176 / 21 78 40 09	Mobile Prä-med. Fußpflege&mehr Rufen Sie mich an unter Tel.: 09105 / 99 32 604 oder mob. 0151 / 17 21 46 02	Fa. Heim & Haus direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster - Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer - P. Negro Tel.: 09105 / 99 78 80
Suche kleines bewohnbares Haus zur Miete. Gerne Altbau/Bauernhaus in Großhabersdorf und Umgebung. Tel.: 0911 / 96 58 44 58 oder Tel. 0174 / 90 900 40	Vordrucke für Kleinanzeigen finden Sie im Mitteilungsblatt auf Seite 29!	

Internationaler Jugendaustausch 2017 in Swieciechowa (Polen)

Eintauchen in eine andere Kultur, neue nette Menschen kennenlernen, gemeinsam die polnische Partnergemeinde erkunden und natürlich Spaß haben: All das bietet unser Jugendaustauschprogramm. Swieciechowa zu besuchen bedeutet Toleranz, Partnerschaft und gegenseitige Achtung live und hautnah zu erleben.



Die Gemeinde Großhabersdorf bietet auch im Jahr 2017 in Zusammenarbeit mit dem Team der Jugendpflege Süd die Möglichkeit, für eine Woche in das polnische Leben einzutauchen und einen besonderen Jugendaustausch zu erfahren.

Der Jugendraum Großhabersdorf sucht deshalb interessierte Jugendliche im Alter von ca. 15 Jahren für das folgende Jugendaustauschprogramm:

- **Termin: 25.08. bis 01.09.2017**
- **Teilnehmerkreis:** Geplant sind bis zu 6 deutsche Jugendliche aus der Gemeinde Großhabersdorf
- **Programm:** Die französischen, polnischen, kroatischen und deutschen Jugendlichen verbringen die Zeit gemeinsam in Swieciechowa. Vor Ort wird ein sehr interessantes Besuchsprogramm von der polnischen Partnergemeinde organisiert. (Details zum Programm auf Anfrage)
- **Unterkunft:** Die Teilnehmer werden in polnischen Gastfamilien untergebracht.
- **Kosten:** Der Teilnehmerbeitrag beträgt **75,00 €** pro Person. Hier sind folgende Kosten enthalten: Vorbereitung, Busfahrt, Programm, Unterkunft, Verpflegung, Unfall- und Haftpflichtversicherung.
- **Vorbereitungsabend:** Voraussichtlich am **18.08.2017** veranstalten wir einen Vorbereitungsabend für letzte Absprachen vor der Reise. (Änderungen vorbehalten)
- **Anmeldefrist:** Anmeldungen bitte bis spätestens **14.07.2017** an **s.raab@markt-cadolzburg.de** oder telefonisch.

Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es im Jugendraum Großhabersdorf Mo, Do und Fr zwischen 15.00 und 20.00 Uhr, Rangaustraße 10, 90613 Großhabersdorf oder bei der Jugendpflege Süd, Schulstraße 2, 90556 Cadolzburg, Tel.: 09103-5937 (ggf. bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

Ansprechpartner: Sabine Raab

Veranstaltungen vom 03. Juni – 07. Juli 2017

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
So, 04.06.	Sportfreunde Fernabrünst	Kinderfest	Stodl Fernabrünst	10:00 Uhr
	Tennisclub	Schleifchenturnier	Tennisplatz	11:00 Uhr
	Skiclub	Eisstock/Pfingstschießen	Vereinsgelände	14:00 Uhr
Mo, 05.06.	Velo-Gruppe	Kulturtour	Rathaus	09:00 Uhr
	OV Oberreichenbach	Fahrradtour	Dorfmitte	09:30 Uhr
Mi, 07.06.	VdK	Seniorenachmittag	Rotes Ross	14:00 Uhr
	Motorsportclub	Mitgliederversammlung	Rotes Ross	20:00 Uhr
Fr, 09.06.	VdK	Stammtisch	Gasth. Seefried	19:00 Uhr
Mo, 12.06.	BI Bibertgrund	Treffen im Bürgerhaus	Bürgerhaus	20:00 Uhr
Mi, 14.06.	Evang. Kirchengemeinde	Seniorenkreis (vorverlegt!)	Pfarrscheune	14:00 Uhr
	Diabetiker- Selbsthilfegruppe	Versammlung	Rotes Ross	14:30 Uhr
	FFW Vincenzenbronn	Schaschlikessen	Bürgerhaus	18:30 Uhr
Do, 15.06.	SPD Ortsverein	Familienfest	Meth-Scheune	11:00 Uhr
Fr, 16.06.	SPD Ortsverein	Schafkopfturnier	Meth-Scheune	20:00 Uhr
So, 18.06.	FFW Großhabersdorf	Tag der offenen Tür	Mehrzweck- gebäude	10:00 Uhr
Mo, 19.06.	KiTa Blumenwiese	Spiel- und Infonachmittag	KiTa Blumenw.	15:00 Uhr
Mi, 21.06.	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenausflug	Treffp. Rathaus	08:30 Uhr
Do, 22.06.	Motorsportclub	Sportstammtisch	Rotes Ross	20:00 Uhr
Fr, 23.06.	Tennisclub	Sonnwendfeier	Tennisplatz	19:00 Uhr
Sa, 24.06.	Kneipp-Verein	Gesundheitstag 2017	Kneipp-Anlage	13:30 Uhr
24.06.- 25.06.	Bibertgrundschützen	Schützenfest	Schützenhaus	17:00 Uhr
So, 25.06.	Evang. Kirchengemeinde	Konfirmandeneinführung 2018	Evang. Kirche	09:30 Uhr
Di, 27.06.	KiTa Tulipan	Spiel- und Infonachmittag	KiTa Tulipan	15:00 Uhr
Do, 29.06.	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Rathaus	19:30 Uhr
	Skiclub	Vereinsitzung	Vereinsheim	20:00 Uhr

Sa, 01.07.	Skiclub	Vereinsfest	Vereinsgelände	18:00 Uhr
	Evang. Hort Sonnenblick	Jahresfest	Schulhof	12:00 Uhr
	FFW Fernabrünst	Grillabend	Stodl Fernabrünst	18:30 Uhr
So, 02.07.	Skiclub	Eisstock	Vereinsgelände	14:00 Uhr
	Evang. Kirchengemeinde	Krabbelgottesdienst	Pfarrscheune	10:00 Uhr
Mo, 03.07.	KiTa Blumenwiese	Spiel- und Infonachmittag	KiTa Blumenw.	15:00 Uhr
Mi, 05.07.	Motorsportclub	Mitgliederversammlung	Rotes Ross	20:00 Uhr
Do, 06.07.	AWO Ortsverein	Seniorenclub	Gasth. Däumler	14:00 Uhr
	Kneipp-Verein	Vereinssitzung	Hotel Bauer	19:30 Uhr
Fr, 07.07.	Obst- und Gartenbauverein	Blumenschmuckwettbewerb Bewertung		
Fr, 07.07.-09.07.	Kirchweih Oberreichenbach			

Wöchentliche Termine:

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
dienstags	Evang. Kirchengemeinde	Geselliges Tanzen	Evang. Gemeindezentrum	15:00 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Velo-Gruppe	Genussradler	Rathaus	18:00 Uhr
mittwochs	Velo-Gruppe	Renntadelfahren	Rathaus	18:30 Uhr
donnerstags	JRK	Gruppenstunde f. Kinder ab 5 Jahren	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
	Velo-Gruppe	Trekkingfahren	Rathaus	18:30 Uhr
freitags	Wasserwacht	Training	Freibad	Pfingsten - August: 19:00 Uhr
samstags	Lauftreff	Laufen und Walking	Wolfgraben/Zahnarztpraxis	17:00 Uhr; Nov- März: 16 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr
Treffen nach Vereinbarung	JRK	Gruppenstunde f. Kinder ab 12 J.	Mehrzweckgebäude	Tel. 09105 / 1319

Weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Gemeinde Großhabersdorf (diese liegen im Rathaus aus) oder dem Online-Veranstaltungskalender des Landkreises Fürth unter: <http://www.landkreis-fuerth.de/veranstaltungskalender>.



Theater, Theater

... in der Grundschule

Mitte Mai besuchte uns in der Grundschule Großhabersdorf das Theater Eukitea. Das kostenlose Gastspiel wurde durch die Fürther Nachrichten mit der Aktion „**Freude für alle**“ ermöglicht.

Die Schulgemeinschaft bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den großzügigen Spendern.

Das aufgeführte Stück trug den Namen „Bär OHNE Arm und die sieben Müllzwerge“ und sollte die Kinder anhand einer märchenhaften Traumgeschichte für das immer aktuelle Thema „Müll“ sensibilisieren.

Nachdem im Unterricht schon im Vorfeld die Müllarten, die Mülltrennung und Weiterverwertung besprochen wurden, waren die



Kinder bestens vorbereitet.

Die Protagonistin Lisa warf in dem Theaterstück ihren alten Teddy ohne Arm in den Mülleimer und wollte ihn durch einen neuen, makellosen Bären ersetzen. Der Abfallkübel quoll bald über und Lisa plagte das schlechte Gewissen dem alten, lieb gewonnenen Teddy gegenüber. Durch verschiedene Erzählstationen, die auf

bekannte Märchen zurückgriffen, lernte das Mädchen immer mehr über den Müll und hinterfragte die Problematik zunehmend kritischer. Der Zuschauer sollte ein Gefühl dafür entwickeln, dass in jedem Müll noch verwertbare Rohstoffe enthalten sind.

Im Laufe der Geschichte wurden den Kindern von den sieben Müllzwergen (aus Müll selbst gebastelte Figuren) 3 Ratschläge erteilt:

- 1. Müll vermeiden**
- 2. Müll wieder verwenden**
- 3. Müll recyceln**

Noch lange werden die Schüler sich an die lustigen Zwerge erinnern, wenn sie Dinge in den Abfall werfen und hoffentlich die guten Ratschläge berücksichtigen!



Christine Rachinger

